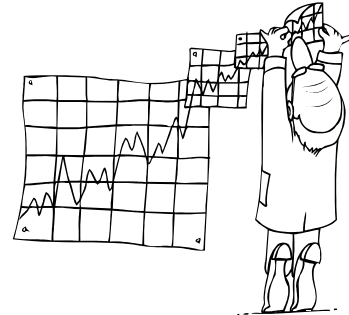




Wohnsiedlung Wittlingen

Wohnsiedlung



Versorgung modern und ökologisch:

Kleine Wohnsiedlung wird mit Wärme und Strom versorgt!

MAWO GmbH erstellt zukunftsweisendes Konzept!

Orientiert am neuen Energiewirtschaftsgesetz erstellte die Firma MAWO GmbH mit Sitz in Wittlingen eine kleine Wohnsiedlung mit Strom- und Wärmeversorgung durch eine DACHS HKA. Es handelt sich um vier Hausgruppen (6 Reihenendhäuser, 3 Mittelhäuser und 2 Doppelhaushälften), deren Eigentümer über eine Eigentümergesellschaft zu gleichen Teilen an der DACHS HKA beteiligt sind.

Jeder Hauseigentümer erwirbt beim Kauf auch einen Anteil an der Heizkraftanlage. Durch diesen Schritt wurde der § 10 des neuen Energiewirtschaftsgesetzes angewandt; die HKA erzeugt Strom für den Eigenbedarf und überschüssiger Strom wird ins öffentliche Netz rückgespeist. Damit können die Bezugskosten für den Reserve- und Zusatzstrom niedrig gehalten werden, das EVU (Energiedienst GmbH) bietet ihn zum Haushaltstarif

an, was sich positiv auf die Wirtschaftlichkeit auswirkt. Die Überschüsse aus dem HKA-Betrieb werden für Rücklagen genutzt, die später für die Erneuerung der Anlage bereit stehen. Der

Hersteller:



Carl-Zeiss-Straße 18 · 97424 Schweinfurt
Tel.09721/651-0 · Fax 09721/651-203

Strombezug aus der Anlage wird direkt von der Hausverwaltung mit den Eigentümern abgerechnet.

Volker Fischer von der MAWO GmbH ist der Meinung, dass sich dieses Konzept für alle Eigentümer voll auszahlen wird und hofft für die Zukunft, noch mehr solcher Projekte durchführen zu können. Ein großes Plus für

die Anlage von SenerTec ist der geringe Wartungsaufwand und natürlich die hohe Lebensdauer von 80.000 Betriebsstunden.

Auch einem höheren Strom- bzw. Wärmebedarf in der Zukunft kann man sich leicht anpassen, denn mehrere Anlagen können gekoppelt ein Vielfaches einer einzelnen Einheit leisten. Der Vorteil hierbei ist, dass sich zudem eine höhere Versorgungssicherheit erreichen lässt, denn wenn eine Anlage gewartet werden muss oder eine Störung auftritt, laufen die anderen Anlagen unterbrechungsfrei weiter.

Damit kann man die DACHS HKA von SENERTEC problemlos auch in Nahwärme-konzepte einbinden oder in Mehrfamilienwohnhäuser einbauen, bei denen größere Energiemengen benötigt werden und eine umweltfreundliche und gewinnbringende Versorgung gewährleistet werden soll.

Beispielrechnung zur Wirtschaftlichkeit der DACHS HKA

Einsatzobjekt: Reihen- und Doppelhäuser, 79599 Wittlingen
11 Häuser (Strom und Wärme aus HKA)



DACHS HKA von SENERTEC

Eckdaten zur Amortisationsrechnung

Betriebsstunden HKA	4.275 Bh/Jahr
Gaspreis	0,028 €/kWh
Wärmepreis	0,035 €/kWh
mittlerer Strompreis*	0,117 €/kWh
Vergütung für Einspeisung	0,051€/kWh
Rückerstattung Mineralölsteuer	0,035 €/m ³ (H ₀)
Stromsteuer	0,013 €/kWh
Eigennutzung des erzeugten Stromes	85%

*Wert ergibt sich aus Arbeitspreis (ST, HT, NT) und dem Leistungspreis ohne Stromsteuer

Jährliche Bilanz

Gutschriften	kW	Bh	€/kWh	€a
Strom- Eigenverbrauch	5,5	3.634	0,117	2.338,-
Strom - Rückspeisung	5,5	641	0,051	180,-
Wärme	12,5	4.275	0,035	1.870,-
Rückerstattung Mineralölsteuer	22,8	4.275	0,0035	341,-
Stromsteuer	5,5	3.634	0,013	260,-
Einsparung gesamt				4.989,-
Kosten				
Gas	20,5	4.275	0,028	2.453,-
Instandhaltung				481,-
Kosten gesamt				2.934,-
Jährlicher Überschuss				2.055,-

Weitere Referenzanlagen

PLZ	Ort	Betreiber	HKA Typ	seit
06556	Artern	Ing.-Büro Schaar	Mehrfamilienh. 8 WE	1 HKA G 5.5 06/98
10437	Berlin	Gasag Berlin, Herr Tesch	Mehrfamilienh. 36 WE	3 HKA G 5.5 08/97
16928	Kuhsdorf	Fa. Schreiber, Herr Belitz	Mehrfamilienh. 70 WE 16248 Oderberg	1 HKA G 5.5 08/98
57399	Kirchhunden	D. Auerbach	Mehrfamilienh. m. Laden	1 HKA H 5.3 07/98
63820	Elsenfeld	Nahwärme Elsenfeld	Mehrfamilienh. 27 WE	2 HKA G 5.5 05/98
97424	Schweinfurt	Wolfgang Hugo	Mehrfamilienh. 3 WE	1 HKA G 5.5 06/98

Stand 01/00

Ihr SenerTec-Partnerbetrieb